

# Besucherinformation

Zum Schutz unserer Bewohnerinnen und Bewohner sind für Besuche an der Abteilung für die Pflege chronisch Kranker folgende Vorgaben einzuhalten.

## Allgemeine Hygienemaßnahmen

- **Mehr als 1 Meter** Abstand halten
- Regelmäßig **Hände mit Seife waschen oder** mit alkoholhaltigem Desinfektionsmittel **desinfizieren**
- **Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes**
- Gesicht und vor allem Mund, Augen und Nase **nicht** mit den Fingern **berühren**
- **Händeschütteln und Umarmungen vermeiden**
- In Armbeugen oder Taschentuch **niesen und/oder husten**, Taschentuch entsorgen!

**Sollten Sie aktuell oder in den letzten 14 Tagen unter covidähnlichen Symptomen** (Husten, Fieber, Halsschmerzen, Kurzatmigkeit, Infekt der oberen Atemwege, plötzlicher Verlust des Geschmacks-/Geruchssinnes) **leiden oder gelitten haben, ist ein Besuch der Bewohnerinnen und Bewohner nicht gestattet**. Dies gilt auch, wenn Sie kürzlich mit einer Covid-19 positiv getesteten Person Kontakt hatten.

Besuche von Bewohnerinnen und Bewohnern sind bis auf Weiteres ausschließlich in der Zeit von **10:00 - 12:00 Uhr** und **14:00 – 16:00 Uhr** möglich. Damit soll die Anzahl der Kontakte soweit wie möglich eingeschränkt werden, um einer eventuellen Infektion von Bewohnerinnen und Bewohnern entgegenzuwirken.

Die Besuche dürfen in einem ersten Schritt nur einzeln stattfinden, d.h. 1 Besucher/-in pro Bewohner. Ausnahmen sind in begründeten Fällen möglich, z.B. wenn der Besuch nur mit Unterstützung möglich ist. Besuche von Kindern unter 6 Jahren sind derzeit nicht erlaubt, da diese von der Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes ausgenommen sind.

Besuche sind bei der Station **anzumelden** (Tel.Nr. 04352 – 533 DW 77826 oder 77820). Um allen Bewohnerinnen und Bewohnern die Möglichkeit eines Besuches zu ermöglichen, sind die Besuchszeiten auf **30 Minuten** pro Bewohnerin und Bewohner **1 Mal pro Woche** beschränkt. Aus Rücksichtnahme auf die anderen Bewohnerinnen und Bewohner bitten wir Sie, die Termine und Zeiten strikt einzuhalten.

Um die Erkrankungswahrscheinlichkeit von SARS-COV-2 zu minimieren, werden Eingangskontrollen durchgeführt. **Betreten** Sie **das Haus** bitte über den Haupteingang (Gebäude A, Lymphklinik), wo sie befragt werden. Dort wird Ihnen auch ein **Mund-Nasen-Schutz** zur Verfügung gestellt, sofern Sie keinen eigenen Mund-Nasen-Schutz mitbringen/mitgebracht haben.

Läuten Sie bitte vor **Betreten der Station** an, Sie werden von einer Pflegekraft abgeholt. Die Pflegekraft geleitet Sie zum Stationsstützpunkt, wo Ihre Temperatur gemessen und nach Ihrer Zustimmung Ihr Name, Ihre Telefonnummer und ggf. E-Mailadresse in die Besucherliste eingetragen werden.<sup>1</sup> Danach werden Sie zur/zum Bewohnerin/Bewohner geleitet.

## Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

<sup>1</sup> Die Erfassung des Namens, der Telefonnummer und ggf. E-Mail-Adresse in der Besucherliste erfolgt auf Empfehlung des BMSPGK und dient einer eventuell erforderlichen Kontaktpersonennachverfolgung in Zusammenhang mit SARS-Cov-2. Die Erhebung dieser Daten erfolgt auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Die Daten werden ausschließlich für den angegebenen Zweck verwendet und nach Ende der Epidemie, längstens jedoch nach 3 Monaten zuverlässig vernichtet. Eine Übermittlung an Dritte erfolgt ausschließlich im Anlassfall an die im Rahmen des Epidemiegesetzes zu informierenden Stellen (Bezirksverwaltungsbehörde, Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes) im Zuge der Kontaktpersonennachverfolgung bei SARS-CoV-2 Kontaktpersonen.